

[14436] Soeben erschien:

Theater-Malerei.
Praktische Vorlagen für Theater-Maler.
Entworfen von Richard Hesse.

Serie VI.

Parkdekoration

mit 6 veränderten Bühnen-Arrangements.
6 Blatt in feinstem Chromodruck, künstlerisch ausgeführt. Preis: *M* 12,—.

Serie I^a.

Vorhang (Hauptgardine)
mit gemaltem Proscenium.

1 Blatt in feinstem Chromodruck, künstlerisch ausgeführt. Preis: *M* 2,50.

Textbuch.

Praktische Anleitung zur Theater-Malerei

Verfasst von **Crome-Schwiening**,
Dramaturg des Stadttheaters zu Leipzig,
neubearbeitet von **Ernst Kiesling**,
Maler und Kunstschriftsteller.

III. bedeutend vermehrte u. verbesserte Auflage.
Preis: *M* 2,—.

Ferner empfehlen wir zu geneigter
fernerer Verwendung:

Serie I. **Vorhang** (Hauptgardine) mit reicher
Falten-Drapirung und allegorischer Dar-
stellung im Mittelfelde *M* 2,50

Serie II. **Bauernstube** in dreifacher Ver-
wandlung *M* 7,—

Serie III. **Wohnzimmer** in dreifacher Ver-
wandlung *M* 7,—

Serie IV. **Salon** in dreifacher Verwandlung
M 9,—

Serie V. **Wald-Dekoration** in siebenfacher
Verwandlung *M* 13,50

Im allgemeinen können wir nur fest
liefern, doch stellen wir befreundeten Hand-
lungen bei begründeter Aussicht auf Absatz
Exemplare auf kurze Zeit in Kommission zur
Verfügung.

Leipzig, 20. März 1899.

Jüstel & Göttel.

[14427] Soeben ist erschienen:

Allgemeine National-Bibliothek,

No. 213—222.

Preis jeder Nummer 20 *℔*.

No. 213—217. **Stifter**, Mappe meines
Urgrossvaters. Erzähl. a. d. „Studien“.

No. 218. — Das Heidedorf. Erzählung
aus den „Studien“.

No. 219. — **Granit**. Erzählg. a. „Bunte
Steine“.

No. 220—221. — **Kalkstein**. Erzählung
aus „Bunte Steine“.

No. 222. — **Turmalin**. Erzählung aus
„Bunte Steine“.

In Rechnung 30%, fest oder bar 30%
und 13/12 Expl. auch gemischt.

Halten Sie, bitte, diese deutsch-österr.
Bibliothek stets auf Lager. Die bisher er-
schienenen, sowie einzelne Nummern liefere
ich gern à cond. auch in grösserer Anzahl,
sowie ich Prospekte bereitwilligst zur Ver-
fügung stelle.

Bitte zu verlangen.

Wien, Ende März 1899.

C. Daberkow's Verlag.

Max Kielmann,
Verlagsbuchhandlung.

Z[14412]

Stuttgart, 22. März 1899.

Geehrter Herr Kollege!

Nach den eingegangenen Bestellungen
wurde heute versandt:

Evangelium in Jesaja.

24 Predigten

von

C. H. Spurgeon.

Autorisierte Uebersetzung

von **E. Spliedt.**

I. Band.

13 1/2 Bogen. Preis 2 *M* ord.,
1 *M* 50 *℔* netto bar und 7,6.

Ich bitte Kontinuationsliste anzule-
gen, da im Mai der II. (Schluß-) Band
erscheinen wird.

Sorgfältige Erklärung des meist
kurzen Textes, vielseitige Anwendung
desselben auf die Bedürfnisse der Zu-
hörer, treffliche oft überraschende Illu-
strationen sind die Vorzüge der in dieser
neuesten Sammlung enthaltenen Reden
des „Königs unter den Predigern“ —
Spurgeon.

Th. Fuendeling Verlag
in Hameln u. Leipzig.

Z[14282]

Soeben erschien:

Max Schneidewin,
Ein neues Nationallied
für

Deutschland, Deutschland über alles.

Die Mängel des alten.

Der Typus eines neuen.

Preis 50 *℔*.

Uhlhorn, Fr., Pastor in Hameln,

**Der gegenwärtige Zustand
der Evangelischen Kirche**

und ihre

Ausgestaltung für die Zukunft.

Preis 50 *℔*.

Bitte zu verlangen.



Z[14438] Nach den eingegangenen Be-
stellungen wurde versandt:

Die deutsche Kunst

des

Neunzehnten Jahrhunderts

Ihre Ziele und Thaten

von

Dr. Cornelius Gurlitt

Professor an der kgl. techn. Hochschule
zu Dresden.

44 Bogen gr. 8°, mit 40 Vollbildern.

Ladenpreis brosch. 10 *M*,
Halbfanz geb. 12 *M* 50 *℔*.

Rabatt 25% in Rechnung, 30% gegen bar.

Zu Kommission kann ich ohne
Ausnahme nicht mehr liefern; hingegen
stehen elegant ausgestattete Prospekte
(mit Illustrationsprobe) zur Verteilung
an das Publikum kostenlos zur Ver-
fügung.

Berlin, 20. März 1899.

Georg Bondi.

Z[13430] Soeben erschien:

**Kurze russische
Schreib- und Lesehule.**

Vorstufe

für jede Grammatik nebst kleinem
Sprachführer für

Reisende und Militairs

von

Dr. R. Palm,

Lehrer a. d. kgl. Kriegs-Akademie,
Hauptmann der Garde-Landwehr-Infanterie.

1 *M* ord., 75 *℔* netto.

Vorstehendes Buch ist in erster Reihe
für den russischen Elementarkursus an der
königl. Kriegs-Akademie bestimmt, es wird
aber auch weiteren Kreisen, insbesondere
denen nützlich sein, welche die russische
Grenze nicht ohne einige Sprachkenntnis
überschreiten möchten, für ein ernsteres
Studium des Russischen aber nicht die Zeit
übrig hatten.

Hochachtend
Berlin. **R. Eisenhardt.**